

Köln, 7. April 2006

## Ausweitung des Catalogue Enrichment

### Hochschulbibliothekszenrum NRW kooperiert mit Springer

Ein weiterer Meilenstein beim Catalogue Enrichment ist die Kooperation zwischen dem Hochschulbibliothekszenrum NRW (hbz) und Springer Science+Business Media. Ziel der Kooperation ist eine Anreicherung der im hbz-Verbundbestand nachgewiesenen Springer-Titel um Inhalte wie Buchcover, Inhaltsverzeichnisse, Vorworte und Probekapitel.

"Die Anreicherung von Bibliothekskatalogen bedeutet zusätzliche Informationen für die Bibliotheksnutzer", betont Hans Ollig, der Leiter des hbz. "Sie erhalten dadurch wichtige Orientierungs- und Entscheidungshilfen bei der Auswahl der Literatur."

"Durch unser zusätzliches elektronisches Angebot an Buchinhalten können die Bibliotheksnutzer ihre Literaturrecherche noch komfortabler und effizienter gestalten", ergänzt Springer-Marketing-Chef Peter Hendriks. "In Zeiten von globalen Wissensnetzen und Internetportalen wird dies zunehmend wichtiger."

Der Verlag lieferte dem hbz zunächst einen Grundbestand von 22.000 Objekten der Verlagsproduktion der letzten fünf Jahre. Daran schließen sich Ergänzungslieferungen an: Neue Titel des Verlags werden monatlich auf den Servern des hbz eingespielt.

Technische Basis des Catalogue Enrichment ist das ALEPH-Verbundsystem, der hbz-Medienserver und die hbz-Suchmaschinentechnologie zur Präsentation der Daten. Bis zum Mai 2006 sollen die rund 17.000 im hbz-Verbundkatalog vorhandenen Springer-Titel in den Medienserver geladen und in der hbz-Verbunddatenbank verfügbar gemacht werden.

## Pressemitteilung

Hochschulbibliothekszen-  
trum  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Von dort aus werden sie in die lokalen Kataloge der Verbundbibliotheken und in den Dreiländerkatalog des hbz integriert. Die Daten werden soweit möglich volltextlich indiziert und können somit bei der Recherche direkt durchsucht werden.

Die Kooperation mit Springer Science+Business Media ist erst der Anfang: Das hbz verhandelt bereits mit weiteren Verlagen und Datenanbietern über Kooperationen, um den Bibliotheken weiteren, über die traditionelle sachliche Erschließung hinausgehenden Mehrwert für ihre Kataloge bieten zu können.

### Weblinks

Hochschulbibliothekszen-  
trum NRW: <http://www.hbz-nrw.de>

Springer Business+Science Media: <http://www.springer.com>

Dreiländerkatalog: <http://www.dreilaenderkatalog.de>

### Pressekontakt hbz

Zentrales Marketing

Jülicher Straße 6, 50674 Köln

Tel.: + 49 221 400 75 0

E-Mail: [zentrales-marketing@hbz-nrw.de](mailto:zentrales-marketing@hbz-nrw.de)

Internet: [www.hbz-nrw.de](http://www.hbz-nrw.de)

### Über das hbz

Seit mehr als drei Jahrzehnten steht das hbz für Wissen, Information und Innovation im Bereich des Bibliotheks- und Informationswesens. Das Ziel des hbz liegt in der effizienten Umsetzung von kundenorientierten Informationsdienstleistungen. Als verlässlicher Partner für Bibliotheken ist das hbz eine Dienst-leistungs- und Entwicklungseinrichtung, die in engem Zusammenwirken mit seinen Kunden an der konstanten Weiterentwicklung bestehender Systeme, deren Leistungsfähigkeit und hoher Stabilität arbeitet. Innovative Tendenzen und aktuelle Entwicklungsansätze greift das hbz auf und bietet hierfür Lösungen an.

### Über Springer Science+Business Media

Springer Science+Business Media ist eine der international führenden Verlagsgruppen für Wissenschafts- und Fachliteratur. Springer ist weltweit der zweitgrößte Anbieter im Bereich STM (Science, Technology, Medicine) und im deutschsprachigen Raum Marktführer im Segment Business-to-Business. Zum Unternehmen gehören 70 Verlage, die jährlich 1.450 Zeitschriften und mehr als 5.000 neue Bücher herausbringen. Mit rund 5.000 Mitarbeitern ist die Gruppe in 19 Ländern in Europa, in den USA und in Asien aktiv. Der Jahresumsatz beläuft sich auf rund 800 Millionen Euro.

Im Geschäftsbereich des  
Ministerium für Innovation,  
Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

